

Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 3 (1943)
Heft: 17

Artikel: An die Redaktion des "Filmberaters"
Autor: Bernardini, Philipp
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-965036>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FILMBERATER

17 Okt. 1943 3. Jahrgang

Redaktion: Dr. Ch. Reinert, Auf der Mauer 13, Zürich (Telephon 8 54 54)
Herausgegeben vom Schweizerischen katholischen Volksverein, Abteilung
Film, Luzern, St. Karliquai 12, Telephon 2 72 28 · Postcheck VII 7495 · Abonne-
ments-Preis halbjährlich Fr. 3.90 · Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt,
mit genauer Quellenangabe gestattet

Spezialnummer

Nächste Nummer mit 8 Seiten Text



Nr. 19496

Bern, den 1. Oktober 1943.

An die Redaktion des „Filmberaters“
Herrn Dr. Ch. Reinert
Auf der Mauer 13
Zürich

Sehr geehrter Herr Redaktor,

Wie ich vernehme, wird der offizielle Film „Pastor Angelicus“, den das „Centro Cattolico Cinematografico“ über das Leben und Wirken des Heiligen Vaters Pius XII. aufgenommen hat, in der nächsten Zeit in der Schweiz zur Aufführung kommen.

Sie haben mich um einige Zeilen der Empfehlung gebeten. Ich gebe Ihnen diese umso lieber, als hier zum ersten Male das Wirken des Papstes in wahrhaft würdiger Weise eingehend dargestellt wird.

Für die Katholiken bedeutet dieser Bildbericht über den Heiligen Vater eine Stärkung ihrer kindlichen Verehrung und einen Trost in schwerer und banger Zeit. Die andern werden ihn mit Interesse betrachten, denn niemand misskennt die grosse Persönlichkeit des gegenwärtigen Papstes. Alle wissen, wie sehr er sich für die Erhaltung des Friedens und des gegenseitigen Verstehens unter den Völkern eingesetzt hat.

In der angenehmen Hoffnung, der Film „Pastor Angelicus“ werde den Erfolg haben, den er verdient, entbiete ich Ihnen, sehr geehrter Herr Redaktor, meine besten Grüsse.

Sig. + Philipp Bernardini
Päpstlicher Nuntius

(Nachdruck vorbehalten)